
Eigener Apfelsaft: Presseaktion in Schifferstadt ab Ende August

Wer Äpfel aus dem eigenen Garten oder von einer Streuobstwiese in flüssiger Form genießen möchte, kann die Früchte im frühen Herbst nach Schifferstadt bringen. Dort werden sie vom Verein der Garten- und Blumenfreunde mit einer mobilen Presse, die vom Rhein-Pfalz-Kreis gesponsert wurde, in einen naturbelassenen, naturtrüben und naturreinen Saft gepresst.

Nach vorheriger Terminabsprache können Äpfel angeliefert werden, die dann zunächst gewaschen, zerkleinert, gepresst, sterilisiert und abgefüllt werden. Abgefüllt wird in 5-Liter-Bags in Box-Systemen. Die Mindestmenge an Äpfeln beträgt 50 kg, die Höchstmenge 500 kg pro Tag. Es wird darum gebeten, nur die angemeldeten Mengen an Äpfel zu bringen. Sollten mehr Äpfel angefallen sein, kann ein weiterer Termin vereinbart werden. Quitten werden zum Ende der Saison ebenfalls gepresst. Der Pressrückstand ist selbst zu entsorgen. Die Naturschutzbehörde empfiehlt, die Pressrückstände unter den Streuobstbäumen zur Düngung auszubringen.

Die Pressaktion beginnt Ende August, genaue Termine werden telefonisch vereinbart. In diesem Jahr wird eine mäßige Apfelernte erwartet. Voraussichtlich werden etwa 20-22 Presstermine benötigt. Es ist sinnvoll, einen Termin 10-14 Tage im Voraus zu vereinbaren, um einen reibungslosen und wartefreien Ablauf sicherstellen zu können. Nach Möglichkeit sind die Äpfel vorgewaschen anzuliefern, ansonsten bittet der Verein aufgrund Personalmangels um Mithilfe bei der Apfelwäsche, beim Einfüllen und beim Wiegen. Das Ausschneiden der Äpfel ist vor Ort in diesem Jahr nicht möglich.

Die genauen Versaftungszeiten, Versaftungsort und die aktuellen Preise erfahren Interessierte bei der Anmeldung. Diese nimmt Bernd Frank vom Verein der Garten- und Blumenfreunde unter der Telefonnummer 06235/5342 entgegen